

WAS MACHT DIE MSA IN CHARLOTTENBURG-NORD?

AKTIVIERENDE BEFRAGUNG

Eine Aktivierende Befragung wird in mehreren Phasen durchgeführt, um einen Eindruck über die aktuellen **Themen** und **Bedarfe** der Anwohnerschaft zu erhalten.

ANSPRACHE DER ANWOHNERSCHAFT + ZIELGRUPPEN

Die MSA sucht mit Unterstützung von mehrsprachigen Zielgruppenvertreter*innen den Dialog mit Menschen im Stadtteil, die in der Vergangenheit **schwer erreicht** wurden.

ERST- & KURZBERATUNG + WEITERVERMITTLUNG

Die MSA ist an verschiedenen Orten in Charlottenburg-Nord ansprechbar, hat ein offenes Ohr für die Ideen und Probleme der Anwohnerschaft, **informiert** und **berät** diese niedrigschwellig. Daraufhin leitet die MSA die Menschen an andere Akteur*innen im Stadtteil weiter oder schafft gemeinsam mit der Anwohnerschaft neue Angebote.



WIE KANN ICH DIE MSA IN CHARLOTTENBURG-NORD ERREICHEN?

E-MAIL

ewert@stadtteilverein.eu

TELEFON & WHATSAPP

MSA-Mobil | 01784609224
(Montag - Freitag)



Die MSA wird durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales aus Mitteln des EU-REACT finanziert und durch den Verband für sozial-kulturelle Arbeit e.V. Landesverband Berlin (VskA) initiiert. Die Umsetzung findet durch das Stadtteilzentrum Charlottenburg-Nord in Zusammenarbeit mit dem Träger Stadtteilverein Tiergarten e.V. statt. Die Mobile Stadtteilarbeit wird als Teilprojekt in 36 weiteren Sozialräumen verwirklicht.



Mobile Stadtteilarbeit Charlottenburg-Nord



Dieses Vorhaben wurde als Teil der Reaktion der Union auf die Covid-19-Pandemie finanziert.



WO ERHALTE ICH AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT?

GEDRUCKT

- in der Stadtteilzeitung „**Charlie**“
- durch ausgelegte **MSA-Flyer** in Begegnungsorten im Stadtteil
- durch **Aushänge** und **Plakate** in Schaukästen und Einrichtungen im Stadtteil

ONLINE

- **STZ-Newsletter**
- auf der **STZ-Homepage** (stz-charlottenburg-nord.de)
- Facebook (Stadtteilzentrum Charlottenburg-Nord)
- Projektseite vom VsKA (stadtteilzentren-mobil.de)



WO IST DIE MSA IN CHARLOTTENBURG-NORD ANZUTREFFEN?

MOBILE AKTIONEN

Die MSA ist regelmäßig im öffentlichen Raum anzutreffen und sucht an beliebten Orten **das direkte Gespräch** mit der Anwohnerschaft. Die kreativen Aktionen mit **Lastenrad**, **Informationsstand** oder **Sitzlandschaft** bieten die Möglichkeit, Menschen direkt anzusprechen. Die aktuellen Termine der Mobilen Aktionen sind über die bekannten Kanäle des Stadtteilzentrums Charlottenburg-Nord einsehbar.

MOBILE STANDORTE

Die MSA lädt zu regelmäßigen **Sprechstunden** an verschiedenen Standorten in Charlottenburg-Nord ein. Bei einem einladenden Ambiente kümmert sich die MSA, in Zusammenarbeit mit mehrsprachigen Zielgruppenvertreter*innen um die Anliegen der Anwohnerschaft.

Kiezstube
(Reichweindamm 6)
Dienstag: 12 - 14 Uhr

Stadtteilzentrum Charlottenburg-Nord (STZ)
im Nachbarschaftscafé
(Halemweg 18)
Donnerstag: 10 - 12 Uhr



WIE KANN ICH AM PROJEKT TEILNEHMEN?

ALS ANWOHNER-SCHAFT

Aktivierende Befragung & Ansprache der Anwohnerschaft

Haben Sie Interesse, aktiv auf die Anwohnerschaft **zuzugehen**, um zu erfahren was Charlottenburg-Nord wirklich bewegt? Hierfür brauchen Sie keine besonderen Vorkenntnisse.

Entwicklung und Umsetzung von Ideen

Die MSA lädt Sie ein, gemeinsam neue Ideen umzusetzen und damit den Stadtteil mit Leben zu füllen. Egal ob **Einstiegsangebote** oder **Mobile Aktionen** im öffentlichen Raum.

ALS PROFESSIONELLE KOOPERATIONSPARTNER*INNEN

Ansprache der Anwohnerschaft

Das Format der Mobilen Aktion bietet die Möglichkeit, dass eigene **Anliegen** gemeinsam mit der MSA **niedrigschwellig** zu **vermitteln**. Das Projekt bietet genug Flexibilität bei der zeitlichen und kreativen Umsetzung von mobilen Aktionen im öffentlichen Raum.

